

Spitalregion Fürstenland Toggenburg



→ Spital Wattwil

Abteilung für Geriatric



ZUM INHALT:

Willkommen bei uns	3
In guten Händen	5
Langsam aber sicher nach Hause	7

Freude | Lebensqualität ist keine Frage des Alters, sondern des bewussten Umgangs mit dem steten Wandel aller Dinge.

WILLKOMMEN BEI UNS

In der Abteilung für Geriatrie (Altersmedizin) des Spitals Wattwil bietet die Spitalregion Fürstenland Toggenburg (SRFT) älteren Menschen ein umfassendes, speziell auf deren Bedürfnisse ausgerichtetes Behandlungs-, Pflege- und Therapieangebot an. Unsere renovierte und vergrösserte Abteilung für Geriatrie befindet sich im Parterre des Spitals Wattwil. Sie ist Teil des kantonalen Konzeptes «Stationäre geriatrische Versorgung im Kanton St.Gallen» und arbeitet seit 2006 mit dem Kompetenzzentrum für Gesundheit und Alter des Bürgerspitals in St. Gallen zusammen.

Schwerpunkte

Zu unseren Kompetenzen in der Geriatrie gehören insbesondere:

- _ Abklärung und Therapie nach aktuellen geriatrischen Richtlinien
- _ Selbsthilfetrainings mit gezielter Anleitung zu verschiedenen Aktivitäten des täglichen Lebens
- _ aktive Begleitung und Unterstützung beim Wiedererlangen der Selbständigkeit nach Operationen (geriatrische Rehabilitation)
- _ Übergangspflege bis zum Spitalaustritt nach einer akuten Krankheitsphase
- _ Wohn- und Sozialabklärungen in Zusammenarbeit mit Angehörigen, Spitex und weiteren Diensten
- _ Vermeidung resp. Verminderung einer Pflegebedürftigkeit oder Heimeinweisung



Respekt | Jeder Mensch hat eine Substanz, die einzigartig und unantastbar ist.

Die Grenzen zwischen den einzelnen Schwerpunkten sind oftmals fließend. Daher gehen wir bei der Abklärung individuell auf die Bedürfnisse der Patienten ein und beziehen wann immer möglich auch die Angehörigen in die Pflege und Begleitung ein. Hier wie da stehen bei uns stets die Würde, Selbständigkeit und Selbstbestimmung der älteren Menschen im Mittelpunkt. Aber auch ein Lächeln und eine Prise Humor sind uns wichtig in der täglichen Arbeit mit unseren Patienten.

IN GUTEN HÄNDEN

Beim Eintritt werden zunächst die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten des Patienten erfasst, dies aufgrund eingehender diagnostischer Abklärungen. So können individuelle Stärken und Schwächen besser erkannt und im Hinblick auf die nachfolgende Therapie und Behandlung von Anfang an berücksichtigt werden. Anschliessend legen wir gemeinsam mit dem Patienten und dessen Angehörigen die Ziele des Aufenthaltes sowie einen individuellen Behandlungs- und Therapieplan fest. Während des Aufenthaltes überprüft das zuständige Fachteam laufend die jeweiligen Zielsetzungen und Fortschritte und passt die Massnahmen gegebenenfalls an. Alle wichtigen Entscheidungen werden gemeinsam mit den Beteiligten und auf Wunsch mit den Angehörigen gefällt. Was dürfen die Patienten sonst noch von uns erwarten?

Pflege

Das Pflegeteam ist rund um die Uhr für unsere Patienten da. Jedem Patienten wird zudem eine Pflegefachkraft als persönliche Bezugsperson zugeteilt. Sie pflegt, berät und begleitet den Patienten während seines gesamten Aufenthaltes auf der Geriatrie und unterstützt ihn in allen physischen, psychischen und sozialen Belangen.

Ärzte

Der ärztliche Dienst bespricht täglich alle Patienten mit dem Pflegeteam. Tagsüber ist jeweils ein Assistenzarzt auf der Pflegestation anwesend, zudem findet wöchentlich eine Chefarzt-/Kaderarztvisite statt.

Zuständig für die Diagnostik und ärztliche Betreuung ist der behandelnde Arzt. Dieser ist Gesprächspartner bei allen medizinischen Aspekten der Geriatrie und orientiert die nachbehandelnden ärztlichen Personen in einem ausführlichen Austrittsbericht.

Physiotherapie

Sie fördert die Beweglichkeit, Kraft, Stabilität, Koordination und das allgemeine Wohlbefinden der Patienten und wird meist in Einzeltherapien angeboten.

Ergotherapie

Diese beinhaltet das Training alltäglicher Verrichtungen zur Förderung der Selbständigkeit im Alltag sowie spielerische Übungen zur Aktivierung und Stärkung der Hirnleistung (kognitiver Bereich). Ferner: Beratung bezüglich Hilfsmitteln, Vermittlung von handwerklichen und gestalterischen Techniken sowie praktische Alltagsübungen zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten.

Logopädie

Dazu gehört die Behandlung von Sprach- und Sprechstörungen sowie von Schluck- und Stimmstörungen, wie sie etwa nach einem Schlaganfall auftreten können.

Gute Geister

Unsere administrativen, medizinischen und technischen Dienste sowie Küche, Reinigung, Freiwilligendienst, eine Coiffeuse und viele andere mehr tragen ein übriges zum Wohlergehen unserer Patienten bei.

Achtsamkeit | Ein Lächeln im richtigen Augenblick kann so manches Sorgenfältchen wegzaubern.

LANGSAM ABER SICHER NACH HAUSE

Übergangspflege und Nachbetreuung? Aber selbstverständlich. Noch vor Beendigung des Spitalaufenthaltes planen wir gemeinsam mit dem Patienten und dessen Angehörigen die Zeit danach, bei Bedarf in Zusammenarbeit mit Spitex und anderen Kostenträgern oder Drittpersonen.

Anhand der Angaben beim Spitaleintritt und persönlicher Gespräche klärt die jeweilige Pflegebezugsperson detailliert die Anliegen, Wünsche und individuellen Gegebenheiten des Patienten ab und unterstützt ihn bei allen erforderlichen Schritten. So organisiert die Pflegebezugsperson etwa die Rückkehr des Patienten nach Hause und koordiniert Angebote der Spitex, des Mahlzeitendienstes, der Nachbarschaftshilfe sowie ambulante Therapien. Was nicht alles ist:

Hausbesuche

Bereits während des stationären Aufenthaltes auf der Geriatrie prüfen wir mit dem Patienten die Notwendigkeit eines Hausbesuches. Dabei begleitet eine Pflegebezugsperson den Patienten zurück in seine Wohnung und bespricht mit ihm vor Ort allfällige bauliche Anpassungen, die es dem Patienten ermöglichen sollen, weiterhin selbständig in der gewohnten Umgebung zu leben.

Probewohnen

Auf Wunsch bieten wir unseren Patienten überdies ein 1- bis 2-tägiges Probewohnen zu Hause an, das zusätzliches Selbstvertrauen vermitteln und helfen soll, die Sicherheit in der gewohnten Umgebung wieder zu erlangen.

Sollte eine Rückkehr nach Hause nicht möglich sein, hilft die Pflegebezugsperson selbstverständlich auch bei der Suche nach einer geeigneten neuen Wohnform.

DANKE FÜR IHR INTERESSE

Anfragen für einen Aufenthalt bei uns richten Sie bitte direkt an den ärztlichen Leiter der Geriatrie. Anmeldungen durch den Haus- oder Spitalarzt nimmt unser Sekretariat Medizin/Geriatrie im Spital Wattwil entgegen, Fax 071 987 31 44.

Spitalregion Fürstenland Toggenburg

Spital Wattwil

Abteilung Geriatrie

Steig, 9630 Wattwil

Telefon 071 987 31 11

www.srft.ch